



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
ARB! Obotritia Goethestraße 7 D-18055 Rostock

An alle Amtsträger, Aktivitates,
Altherrenvereinigungen und
interessierten Verbandsbrüder
der Deutschen Burschenschaft

- mittels elektronischer Post -

**Alte Rostocker
Burschenschaft Obotritia
Vorsitzende Burschenschaft
Goethestraße 7
D-18055 Rostock**
Telefon: +49/381/4031581
Telefax: +49/381/4031582
vorsdb@burschenschaft.de

26. August 2003

Zeichen: schnellinfo01-03/04

- DB-Schnellinfo Nr. 01 im Geschäftsjahr 2003/04

Sehr geehrte Herren,

nach der Übernahme der Amtsgeschäfte zum 1. August diesen Jahres möchte Ihnen die Vorsitzende Burschenschaft des Geschäftsjahres 2003/04, die Alte Rostocker Burschenschaft Obotritia, die nachfolgend aufgeführten Termine und Informationen bekannt geben.

1. Erreichbarkeit der Vorsitzenden Burschenschaft

Wie im Nachrichtenblatt 286 und den letzten Schnellinformationen der Burschenschaft Hilaritas Stuttgart angekündigt, geben wir Ihnen hiermit die veränderte Kontaktmöglichkeit der neuen Vorsitzenden Burschenschaft bekannt.

*Alte Rostocker Burschenschaft Obotritia
Goethestraße 7
D-18055 Rostock*

Telefon: +49 / (0) 381 / 40 31 581

Telefax: +49 / (0) 381 / 40 31 582

vorsdb@burschenschaft.de

Sprechstunde: dienstags von 19 bis 21 Uhr

Bitte beachten Sie die geänderten Telefon - und Faxnummern. Die Ihnen bisher bekannten Nummern stehen mit dieser Veröffentlichung für Anfragen an die Vorsitzende Burschenschaft **nicht mehr zur Verfügung.**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Anfragen über die Telefon - und Faxnummern des aktiven Bundes nicht mehr beantwortet werden.

Anfragen außerhalb der Sprechstunden bitten wir nur noch auf elektronischem Wege und nur an die oben angegebene ePost – Adresse, fernschriftlich oder postalisch zu senden.

Zudem bitten wir darum, wie in der Vergangenheit auch, die Post an die Vorsitzende Burschenschaft und den aktiven Bund durch entsprechende Kennzeichnung zu trennen.

2. Jubiläenwochenende in Leipzig

Aufgrund der historischen Bedeutung der Stadt Leipzig für die deutsche Nationalgeschichte und die burschenschaftliche Bewegung, sah sich die Vorsitzende Burschenschaft veranlasst, der Jubiläen von „190 Jahre Völkerschlacht zur Leipzig“ und „90 Jahre Völkerschlachtendenkmal zu Leipzig“, mit einer Veranstaltung im Rahmen der DB zu gedenken. Das Wochenende vom 17. – 19. Oktober 2003 wird daher genutzt, um durch Vorträge, stattfindende Festivitäten in Leipzig und einen Festkommers diese Ereignisse zu würdigen.

Näheres zum Ablauf der Veranstaltungen und Übernachtungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte dem Anhang dieser Schnellinformation.

3. Weitere Veranstaltungen von burschenschaftlichem Interesse

Vom 03. bis 05.10.2003 findet eine wissenschaftliche Tagung über Friedrich Ludwig Jahn in Freyburg/Unstrut statt. Das Thema lautet „**Friedrich Ludwig Jahn und die Gesellschaften der Turner**“.

Seit mehr als 25 Jahren wird erstmals wieder eine wissenschaftliche Tagung über Leben, Werk und Wirkung von F.L. Jahn - einem der geistigen Väter der Burschenschaft - stattfinden. Veranstalter sind der Jahnförderverein in Freyburg und der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt.

Näheres zu dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte der im Anhang aufgeführten Tagesordnung.

Vom 10. bis 13. Oktober findet in Heidelberg die Studentenhistoriker-Tagung statt. Parallel zu dieser Tagung wird am Freitag den 10. Oktober 2003 um 17.00 Uhr im nahe gelegenen Mannheim eine Sand-Lesung abgehalten. Veranstalter ist der Regisseur Marten Sand, ein Nachkomme aus der Familie Sand. Die Lesung hat das Motto: „**Alles Irdische ist vollendet und das Himmlische geht auf**“.

Näheres zu den Referenten und dem Ablauf der Veranstaltung finden Sie im Anhang.

4. Colloquiumsdiskussion in Rostock

Am 11. Oktober 2003 findet in Rostock eine Podiumsdiskussion zum Thema:“ Die Systematik der Finanzpolitik der Universität Rostock“ statt. Wir haben uns dieses Themas aufgrund der desaströsen Finanzlage der meisten deutschen Universitäten angenommen. Vor dem Hintergrund der PISA-Studie und einer immer weiter um sich greifenden Finanznot der Bildungseinrichtungen sahen wir uns genötigt, über die Zukunftsfähigkeit des deutschen Bildungswesens zu diskutieren. Die Veranstaltung wird von Herrn RA Jürgen Buring (Obotritia Rostock), dem Vorsitzenden der Stiftung zur Förderung der Bucerius Law School moderiert. Als Gäste wurden der Bildungsminister von Mecklenburg - Vorpommern, Herr Prof. Dr. Dr.

Hans-Robert Metelmann, sowie Vertreter der Universität Rostock eingeladen. Die Veranstaltung wurde für 15.00 Uhr auf dem Haus der Alten Rostocker Burschenschaft Obotritia angesetzt.

5. Seminare der Deutschen Burschenschaft

Bitte beachten Sie die Seminare, welche durch die Deutsche Burschenschaft ausgerichtet werden. Zu den Veranstaltungen gehören unter anderem das „SchuPubNetz“ – Seminar vom 17. Oktober bis 19. Oktober 2003, sowie das Altherren – Schriftwarts – Seminar vom 8. November bis 9. November 2003. Veranstaltungsort ist in beiden Fällen das Berghotel in Eisenach. Für weitere Informationen, Veranstaltungen und die Anmeldeformalitäten finden Sie das Verzeichnis der Seminare unter www.burschentag.de in der Rubrik Seminarwesen.

6. Sonstiges

Des Weiteren möchten wir Sie auf zwei Ereignisse hinweisen, welche für Sie von Interesse sein könnten. In der Nacht vom 18. auf den 19. Juli 2003 wurde ein Brandanschlag auf das Haus der Burschenschaft Germania Hamburg verübt. Es wurde ein erheblicher Sachschaden verursacht, zum Glück wurden keine Personen verletzt (Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Presseerklärung, welche auf den Internetseiten der Deutschen Burschenschaft zum Herunterladen bereit steht).

Herr Prinz (ABB! der Raczecks) berichtet von einer Tagung des NRW-Verfassungsschutzes (www.im.nrw.de/verfassungsschutz), auf welcher der bekannte Korporationskritiker Dietrich Heither als Referent auftreten wird. Einige der geladenen Referenten sind eindeutig dem linksextremen Spektrum zuzuordnen, so die Landes – CDU (Welt am Sonntag, Artikel vom 27. Juli 2003, Thema: „Arbeitet Verfassungsschutz mit Linksextremisten?“). Diese Entwicklung ist als äußerst bedenklich anzusehen und sollte von unserem Verband nicht unkommentiert bleiben.

Mit burschenschaftlichem Gruß



Michael Hein 

- Sprecher der Vorsitzenden Burschenschaft -

- Anlagen :
1. 190. Jahre Völkerschlacht
 2. Jahntagung
 3. Lesung zu Karl Sand

Einladung zum Jubiläenwochenende in Leipzig

Sehr geehrte Herren,

durch die historische Bedeutung der Stadt Leipzig für die deutsche Nationalgeschichte und die burschenschaftliche Bewegung, sah sich die Vorsitzende Burschenschaft veranlasst, anlässlich der Jubiläen von „190 Jahre-Völkerschlacht zur Leipzig“ und „90 Jahre- Völkerschlachtdenkmal zu Leipzig“, eine Veranstaltung im Rahmen der DB durchzuführen.

Planung: **Freitag, 17. Oktober 2003**

Begrüßungsabend: 20.00 Uhr auf dem Haus einer verehrlichen B! Normannia Leipzig.

Samstag, 18. Oktober 2003

Vortragsstunde: Beginn 11.00 Uhr auf dem Haus einer verehrlichen B! Germania Leipzig.

Referent: Herr Dr. Harald Löhnecker (B! Normannia Leipzig zu Marburg, Germania Kassel)
Thema: „*Die Jubiläen- 190 Jahre Völkerschlacht Leipzig und 90 Jahre- Völkerschlachtdenkmal zu Leipzig*“. Nach anschließender Diskussion gegen 14.00 Uhr Treffen am Völkerschlachtdenkmal.

Rahmenprogramm: Am Völkerschlachtdenkmal besteht die Möglichkeit zahlreiche Veranstaltungen zu besuchen, wie zum Beispiel ein historisches Biwak.

Samstag, 18. Oktober 2003

18.00 Uhr Treffen auf dem Haus einer verehrlichen B! Arminia Leipzig.

20.00 Uhr c.t.- Gemeinsamer und feierlicher Kommers auf dem Haus einer verehrlichen Burschenschaft Arminia Leipzig).

Festredner: Dr. W. Müller-Michaelis (Obotritia Rostock). Thema: „*Rolle der Burschenschaft bei der Herausbildung unseres freiheitlich-demokratischen Rechtsstaates.*“

Es bestehen Übernachtungsmöglichkeiten bei den Vorortverbindungen.

Wissenschaftliche Tagung über F.L.Jahn

Seit mehr als 25 Jahren wird erstmals wieder eine wissenschaftliche Tagung über Leben, Werk und Wirkung von F.L. Jahn - einem der geistigen Väter der Burschenschaft - stattfinden.

Veranstalter sind der Jahnförderverein in Freyburg und der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt.

Thema: „*Friedrich Ludwig Jahn und die Gesellschaften der Turner*“

Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. W. Siemann, München

Themenblöcke/Arbeitsgruppen

Lebensläufe, Gruppe, Emotionen

Prof. Dr. A. Richartz, Leipzig

Organisation, Partizipation

PD Dr. F. Möller, Ffm/Jena

Emigration und „Turnexport“

Dr. A. Hofmann, Münster

Rituale, Symbole, Erinnerung

Prof. Dr. W. Speitkamp, Gießen

Schlussdiskussion:

Über die Schwierigkeit „ein deutscher Mann zu werden und es, geworden, zu bleiben.“

Teilnehmer: eine Reihe weiterer namhafter Sportwissenschaftler und Historiker

Ort: Freyburg/Unstrut (bei Naumburg), Jahn-Ehrenhalle

Termin: 3. bis 5. Oktober 2003; Beginn/Ende: 14.00/12.30 Uhr

Gebühren: 30,-€; Studenten 10,-€ (bitte vorher überweisen)

Jahnförderverein

Sparkasse Burgenlandkreis

BLZ 800 530 00, Nr. 3 040 004 386

Vermerk: Jahntagung

Anmeldung: F.L. Jahn-Museum

Schlossstraße 11

06632 Freyburg/Unstrut

Leiter: Dr. E. Kunze, Tel. 0521/160384

Unterkunft: Ist selbst zu besorgen,

Fremdenverkehrsamt, Tel. 034464/27260

Wolfgang Gäbler

ADB Cheruscia Dresden

Lesung zu Karl Sand

Vom 10. bis 13. Oktober findet heuer in Heidelberg die Studentenhistoriker-Tagung statt. Unabhängig von dieser Heidelberger Tagung findet zufällig

am **Freitag den 10. Okt. um 17.00 Uhr** im nahe gelegenen Mannheim

eine *Sand-Lesung* statt.

Veranstalter ist der Regisseur Marten Sand, ein Nachkomme aus der Familie Sand.

Die Lesung hat das Motto: *ALLES IRDISCHE IST VOLLENDET UND DAS HIMMLISCHE GEHT AUF*

Es kommen zu Wort:

Karl Ludwig Sand

Dr. Karl Follen

Wilhelmine Sand

Ort der Lesung: Hotel Wartburg, F4, 4-11, 68159 Mannheim

Da diese Lesung von besonderem burschenschaftlichem Interesse ist, sollen hier insbesondere die Teilnehmer der Heidelberger Tagung auf diese zusätzliche Veranstaltung hingewiesen werden, zumal diese vor der eigentlichen Historikertagung stattfindet.

Mit burschenschaftlichen Grüßen

W. Gäbler